

"Tennissommer neigt sich dem Ende zu" **Kinder- und Jugendvereinsmeisterschaft** **bei den Tennisfreunden Schönau am Königssee**

Auch wenn sich die Saison im Freien langsam aber sicher dem Ende zuneigt, ließen die Nachwuchsspieler der Tennisfreunde Schönau am Königssee bei der Vereinsmeisterschaft noch einmal ihr Können sehen.

Schwierig war es für Jugendsportwartin Gabi Moldan, einen regenfreien Termin zu finden, doch mit etwas Kälte und Nebel konnte sogar bei späterem Sonnenschein ein tolles Turnier gespielt werden. Verpflegen und aufwärmen konnten sich alle Mitwirkenden im vereinseigenen beheizten Tenniskaser.

Fast 40 Kinder im Alter von fünf bis 17 Jahren nahmen trotz vieler krankheits- und klassenfahrtsbedingter Absagen teil. Für jede Altersgruppe wurden die geeigneten Bälle und Spielfeldgrößen ausgewählt.

Die ältesten Teilnehmer waren die **Juniorinnen U18**. Dort gewann überraschend, in einem tollen und spannenden Endspiel, Sonja Brandner gegen die zuvor lang verletzte Lisa Damböck. Sie darf sich hiermit für ein Jahr Jugendvereinsmeisterin nennen; Theresa Leitner platzierte sich auf Rang 3.

Bei den **Jugendlichen U14** sicherte sich Julius Borgenheimer knapp im direkten Vergleich gegen Sebastian Hahn den Titel. Leider fehlte in dieser Klasse der Favorit Leo Mohr. Rudi Schwaiger wurde Dritter, knapp vor Raphael Schrank und Johannes Weindl.

Die beiden ältesten Spielgruppen verwendeten normale gelbe Tennisbälle auf dem ganzen Spielfeld.

In einem weiteren Bewerb traten bei den **Mädchen U12** drei Teilnehmerinnen an.

Hier gewann Favoritin Jana Rubin vor Eva-Maria Kastner und Anna-Lena Friemel auf dem großen Tennisfeld mit grünen Methodikbällen.

Auch die **Buben** mit rotem Ball aufs T-Feld in der **Klasse U10** hatten drei Wettkämpfer.

Hier gewann souverän Niki Köppl vor Vincent Fritz und Seppi Maltan.

Die neue **Midcourtmannschaft U10** spielte ebenfalls ihren Vereinsmeister aus.

Midcourt heißt mit orangem Methodikball über drei Viertel des Tennisplatzes.

Hierbei gewann souverän Favorit Lukas Schach alle Begegnungen. Platz 2 und 3 waren eng beieinander, doch durch einen direkten Sieg von Ferdl Rink konnte er Xaver Weindl hinter sich lassen. Jakob Moldan und Luis Stegemann lieferten sich enge, spannende Spiele gegen Ihre Mannschaftskollegen, doch schrammten sie knapp am Siegerpodest vorbei.

Bei allen bisher genannten Klassen wurde im Gruppenmodus gespielt. Es musste immer jeder Teilnehmer gegen jeden seiner Altersklasse bei Zeitbegrenzung von 20 bzw. 30 Minuten lang spielen.

Die jüngeren Mädchen und Buben spielten das so genannte Kaiserturnier, als im Modus quer über den Tennisplatz mit roten Methodikbällen. Dort zeigten die kleinen Tennistalente mit wechselnden Gegnern ihr Können.

Die Trainer und Eltern waren als Schiedsrichter gefordert, alle Spiele gerecht auszuwerten.

Dabei setzte sich Annika Wendl vor Marlene Kastner, Magdalena Pfnür, Milena Koll und Vroni Wembacher bei den Mädchen durch. Die Buben verwies Alexander Perlik seine Kontrahenten Constantin Müller, Raphael Wendl und Leonhard Fritz auf die Plätze.

Es wurden mehrere Spielrunden zu jeweils fünf Minuten auf Zeit gespielt. Viele strahlende Kinder konnten stolz ihr Können zeigen.

Die jüngsten Teilnehmer aus der Ballschule und dem Bambini-Tennis absolvierten die Ballschulolympiade. Dort war vor allem Vielseitigkeit gefragt. Die Eltern und Geschwister halfen bei der Durchführung der Stationen: Tennis, Jonglieren, Fussball, Golf, Fangen, Ziel-Werfen, Balancieren, Prellen und Kegeln.

Erfolgreich nahmen teil: Lukas Peters, Felix Neumeier, Lukas Grassl und Beni Moldan sowie bei den Mädchen Sara Maier, Johanna Lochner und Sophie Schach und die „Großen“ Stefan Grassl, Luis Neumeier, Dani Maier und Franziska Lochner. Alle hatten dabei sehr viel Spaß und die Eltern waren begeistert, wie viel die Kinder schon alles gelernt haben.

Es gab zur Siegerehrung für jeden Teilnehmer Pokale oder Medaillen und Sach- bzw. Gutscheinepreise mehrerer Sponsoren.

Nach dem Turnier endete die Freiluft-Sommersaison und nun beginnt übergangslos für den Nachwuchs das Wintertraining in den Turnhallen mit den Vereinstrainern Mats Fergusson, Lucas Horstmann, Kristin Thies, Vorstand Sepp Moldan und Gabi Moldan. tj

(Thomas Jander)



(Kinder- und Jugendvereinsmeisterschaften 2019)